

Herausgeber:

Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

im Ministerium für Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen
Völklinger Straße 4, 40213 Düsseldorf

www.lpb.nrw
©07/2022

Ansprechpartnerin:

Wenn Sie Fragen zum Angebot haben,
wenden Sie sich bitte an:
Astrid Wirtz-Nacken
Mobil: 0175 410 95 08
nacken-wirtz@t-online.de

Projekt

ost-west-forum Gut Gödelitz e.V.
Gödelitz 1
04720 Döbeln
www.gut-goedelitz.de
www.biografiegesprache.de

unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Rita Süßmuth

Kooperationspartner



Die Moderatorinnen

ASTRID WIRTZ-NACKEN,

geboren in Köln, Studium der Volkswirtschaft, Soziologie und Politikwissenschaften in Köln, Bonn und Nancy. Politische Redakteurin i.R. (Kölner Stadt-Anzeiger), verheiratet, zwei Söhne (29 und 31 Jahre). Berufliche Schwerpunkte: Integration, Familien- und Außenpolitik, Islamstudien.



DR. SUSAN HALIMEH,

Fachärztin für Kinderheilkunde und Hämatologie, geboren in Herne, Medizinstudium in Hannover, Mitgründerin des Gerinnungszentrums Rhein-Ruhr, Mitglied des Integrationsrats Duisburg.



ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt per Email an
nacken-wirtz@t-online.de
oder telefonisch bei Frau Wirtz-Nacken
unter 0175 410 95 08

UNTERBRINGUNG

Landhaus Alte Töpferei
Orsoyer Straße 3A
47199 Duisburg

KOSTEN

Übernachtungs- und Verpflegungskosten werden
von den Veranstaltern übernommen.

IMPRESSUM

Ansprechpartner Gestaltung

Werbeagentur von morgen GmbH
Aduchtstr. 7
50668 Köln

Ansprechpartner Druck

dieUmweltDruckerei GmbH
Sydney Garden 9, Expo Park, 30539 Hannover
www.dieumweltdruckerei.de

Biografiegespräche

Menschen in Deutschland
erzählen sich ihr Leben

27. und 28. August 2022 in Duisburg

Zum Biografiegespräch in Duisburg möchten wir Sie herzlich einladen.

Einwanderung prägt seit vielen Jahrzehnten Deutschland und auch Nordrhein-Westfalen. Im vielfältigen, bunten Nordrhein-Westfalen leben und arbeiten Menschen aus vielen Ländern dieser Welt. Darunter viele, deren Eltern oder Großeltern aus der Türkei, aus Jugoslawien, Griechenland, Spanien und vielen anderen europäischen, afrikanischen und arabischen Ländern kamen.

Momentan kommen insbesondere Menschen aus der Ukraine, die vor dem russischen Angriffskrieg fliehen und bei uns Schutz suchen. Viele Bürgerinnen und Bürger zeigten und zeigen Solidarität und halfen.

Das Wissen übereinander ist allerdings gering. Sich besser kennenzulernen, ist deshalb allerhöchste Zeit. Wie könnte dies einfacher geschehen, als wenn man sich gegenseitig seine Lebensgeschichte erzählt und dem Anderen zuhört. In einer kleinen Runde von acht Personen werden Sie Gelegenheit dazu finden. Wir freuen uns auf Sie.

Herzlich
Astrid Wirtz-Nacken
Dr. Susan Halimeh



Einander zuhören, statt übereinander reden: Das ist das Ziel des Gesprächswochenendes.

Welche Erfahrungen bringen Biografiegespräche?

Einander zuhören, statt übereinander reden: Das ist das Ziel des Gesprächswochenendes. Es geht darum, das Leben des Anderen zu begleiten, Fremdes anzuhören und verschiedene Perspektiven zu akzeptieren. Unkommentiert und ohne, dass die persönlichen Erzählungen des Anderen bewertet werden.

Nur so ist eine ehrliche Begegnung möglich. Nur so können Unterschiede und Gemeinsamkeiten erlebt, Missverständnisse erkannt und Kultur als ein Gefüge vielfältiger Facetten begriffen werden.

Wie läuft das Biografiegespräch ab?

In einer kleinen Runde kommen acht Teilnehmer bzw. Teilnehmerinnen und zwei Moderatorinnen für ein kurzes Wochenende zusammen. Jeder hat 40 Minuten Zeit, seine Lebensgeschichte zu erzählen. Dabei erzählt er nur das, was er mag und mit anderen teilen möchte. Im Anschluss können aus der Gruppe Sachfragen gestellt werden.

Für die Erzählung können folgende Fragestellungen als Anregung dienen:

- Was hat mich in der Kindheit geprägt?
- Wie habe ich mich in Schule und Beruf entwickeln können?
- Welche Erschwernisse in meiner Entwicklung gab es?
- Welche Hilfen habe ich bekommen? Von wem?
- Welche Stärken habe ich durch meine Erfahrungen entwickelt?
- Wie lebe ich heute?
- Welche Werte und Ziele habe ich?

Wir bitten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die gesamte Zeit anwesend zu sein.

Samstag, den 27. August 2022

bis

- 10:00 Uhr **Anreise**
- 10:00 Uhr **Belegung der Zimmer**
- 10:30 Uhr **Begrüßung**
- 10:45 Uhr **Kurzbiografie der Moderatorinnen**
- 11:00 Uhr **Beginn des Biografiegesprächs**
- 12:15 Uhr **Kaffeepause**
- 12:45 Uhr **Fortsetzung des Biografiegesprächs**
- 13:45 Uhr **Mittagessen**
- 15:00 Uhr **Fortsetzung des Biografiegesprächs**
- 17:00 Uhr **Kaffeepause**
- 17:30 Uhr **Fortsetzung des Biografiegesprächs**
- 19:00 Uhr **Abendessen**

Sonntag, den 28. August 2022

ab

- 08:00 Uhr **Frühstück**
- 09:00 Uhr **Fortsetzung des Biografiegesprächs**
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 11:00 Uhr **Fortsetzung des Biografiegesprächs**
- 12:00 Uhr **Ausklang**
- 12:30 Uhr **Mittagessen**